



schweizerische agentur
für akkreditierung
und qualitätssicherung

Jahresbericht 2018

Jahresbericht 2018

Inhalt

Vorwort	3
Rechnung 2018	4
Anhang der Jahresrechnung per 31. Dezember	8
Verfahren 2018	11

Vorwort

2017 war das mit Abstand aktivste Jahr der AAQ seit jeher. Es wird deshalb nicht überraschen, wenn wir 2018 von weniger Verfahren zu berichten haben. Der Rückgang um 50% – 2018 umfasst die Liste der aktiven Verfahren noch 57 Einträge – hängt nicht zuletzt mit dem Abschluss des Zyklus 2018 der Akkreditierung der Weiterbildung zu universitären Medizinalberufen und dem anstehenden Ende des ersten Zyklus der Akkreditierung der Weiterbildung zu Psychologieberufen zusammen.

Den grössten Anteil der Verfahren mit Vor-Ort-Visite machten immer noch Verfahren im Auftrag Dritter aus. Das waren die Akkreditierungen von Weiterbildungsgängen, die zu einem eidgenössischen Weiterbildungstitel in Psychotherapie führen, und die Akkreditierungen der medizinischen Weiterbildung in Humanmedizin, Zahnmedizin und Pharmazie. Beide Zyklen von Akkreditierungen führt die AAQ im Auftrag des Bundesamtes für Gesundheit BAG durch.

Weiter an Schwung zugenommen hat das Kerngeschäft der AAQ, die institutionelle Akkreditierung: Zwei weitere Hochschulen konnten institutionell akkreditiert werden, 13 Hochschulen befanden sich in einem laufenden Verfahren. Schliesslich listet die AAQ auch 12 Verfahren der Akkreditierung von Ausbildungen zu universitären Medizinalberufen – also nach Medizinalberufegesetz und Hochschulförderungs- und -koordinationsgesetz; davon wurden 5 Studiengänge 2018 abgeschlossen.

Im Ausland war die AAQ im Rahmen der bisherigen Tätigkeit wiederum in vier Verfahren der Systemakkreditierung in Deutschland aber nur noch in einem Quality Audit in Österreich tätig. Der Rückgang an Aktivitäten in Österreich ist bedingt durch das Ende des ersten Zyklus von Quality Audits nach österreichischem Hochschulqualitätssicherungsgesetz (HS-QSG).

Ein ganz besonderes Verfahren im Jahre 2018 war das Audit der Graduate School Graubünden (GSGR). Zum Einen ist die GSGR eine privatrechtliche Organisation mit einem bildungspolitischen Auftrag des Kantons Graubünden. Zum Anderen entwickelte die AAQ für dieses Audit Standards für die Evaluation der Forschung auf der Grundlage der European Standards and Guidelines (ESG).

Akzente setzte die AAQ 2018 mit zwei Tagungen: Im Frühjahr führten wir für die UNESCO ein so genanntes «regional consultation meeting» für Westeuropa durch, das heisst eine regionale Konferenz zur Vorbereitung der weltweiten Konferenz über Qualitätssicherung in der Hochschulbildung, die für das Jahr 2019 geplant war. In Genf konnten wir am 15. und 16. Februar 2018 mehr als 30 Rednerinnen und Redner und über 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Westeuropa begrüessen. Weiter fand am 29.11.2018 turnusgemäss der zweite *AAQ Institutional Accreditation Day* in Bern statt. Ebenfalls mehr als 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, zum grösseren Teil Vertreterinnen und Vertreter von Schweizer Hochschulen, beschäftigten sich mit dem Thema Mitwirkung.

Rechnung 2018

Erfolgsrechnung

Nachdem sich im Vorjahr die Verfahren der Akkreditierung nach Psychologieberufegesetz und Medizinalberufegesetz (Verfahren im Auftrage Dritter) in *Gebühren aus Verfahren* im Umfang von CHF 1'607'636 niederschlugen, sind es im Berichtsjahr noch CHF 535'845. Der Rückgang bei den *Gebühren aus Verfahren* um 67 % widerspiegelt die Akkreditierungstätigkeit der AAQ: die Zyklen der Akkreditierung von Weiterbildungen zu universitären Medizinalberufen (Zyklus 2018) und die grosse Mehrheit der Erstakkreditierungen von Weiterbildungen zu Psychologieberufen wurden im Berichtsjahr abgeschlossen. Entsprechend der Entwicklung der Gebühren aus Verfahren fallen die Konten *Rückzahlung an Kantone* und *Rückzahlung an Bund* mit je CHF 92'214 sogar 73 % tiefer aus als im Vorjahr (je CHF 339'614).

Unter der Rubrik *Besondere Erträge* werden Erträge abgebildet, die nicht unmittelbar einem Verfahren zugeordnet werden können. Typischerweise handelt sich um Rückerstattungen von Spesen im Zusammenhang mit Vorträgen oder Tätigkeiten in Gremien. Im Berichtsjahr sind die *Besonderen Erträge* um 19 % von CHF 6'866 im Vorjahr auf CHF 5'544 zurückgegangen.

Mit der Position *Überschuss 2014 für Finanzierung Anlagevermögen* werden – im Berichtsjahr zum vorletzten Mal – 20 % Prozent der Kosten des Umbaus der Büroräumlichkeiten der AAQ an der Effingerstrasse 15 (CHF 247'946) aktiviert und im Aufwand als *Abschreibungen und Wertberichtigungen* aufgeführt.

Wegen der sich intensivierenden Verfahrenstätigkeit wurde im Sekretariat eine Teilzeitstelle zur Pflege der Verfahrensdatenbank und der neu angeschafften Software QM-Pilot geschaffen. Der *Personalaufwand* stieg deshalb im Vergleich zum Vorjahr um 6 % auf CHF 1'799'751 (CHF 1'695'027 im Vorjahr).

Der *Sach- und Betriebsaufwand* fällt im Berichtsjahr mit CHF 421'619 7 % höher aus als im Vorjahr (CHF 393'776), da nicht budgetierte Arbeiten an der Informatik-Infrastruktur und der Wechsel auf VoIP in der Telefonie nötig waren.

Der Aufwand für *Honorare und Spesen in Verfahren* ist mit der Verfahrenstätigkeit um 64 % gesunken und liegt im Berichtsjahr bei CHF 244'535 (CHF 679'400 im Vorjahr).

Unter der Rubrik *Besondere Aufwände* werden Aufwendungen geführt, die nicht unmittelbar einem Verfahren zugeordnet werden können. Dazu gehört die Zusammenarbeit mit dem VSS (Pool von studentischen Gutachterinnen und Gutachtern) oder Beteiligungen an Studien. Im Berichtsjahr ist ein Rückgang von 33 % auf CHF 43'059 (CHF 64'007 im Vorjahr) zu verzeichnen.

Im Berichtsjahr fiel kein ausserordentlicher Ertrag an. Der *Finanzaufwand und Finanzertrag* betrug wegen Negativzins und aufgrund von Wechselkursverlusten CHF 5'760 (im Vorjahr CHF -3'099).

	Rechnung 2018	Rechnung 2017	Vergleich in%
Jahresergebnis	–	–	
Ertrag	2'564'314	2'858'373	–10%
Finanzierungsbeitrag Bund und Kantone	2'157'763	1'873'509	15%
Gebühren aus Verfahren	535'845	1'607'636	–67%
Besondere Erträge	5'544	6'866	–19%
Rückzahlung an Kantone	–92'214	–339'614	–73%
Rückzahlung an Bund	–92'214	–339'614	–73%
Überschuss 2014 für Finanzierung Anlagevermögen	49'590	49'590	0%
Aufwand	2'564'314	2'858'373	–10%
Personalaufwand	1'799'751	1'695'027	6%
Sach- und Betriebsaufwand	421'619	393'776	7%
Abschreibungen und Wertberichtigungen	49'590	49'590	0%
Honorare und Spesen in Verfahren	244'535	679'400	–64%
Besondere Aufwände	43'059	64'007	–33%
Ausserordentlicher Ertrag		–20'328	–100%
Finanzergebnis	5'760	–3'099	–286%

Bilanz

Das *Umlaufvermögen* sank zwar im Berichtsjahr um 24 % auf CHF 1'407'890 (CHF 1'846'043 im Vorjahr). Auch wenn die *Forderungen* (-66 %) und *nicht fakturierten Dienstleistungen* (-74 %) aufgrund des Abschlusses der Akkreditierungen der Weiterbildungen nach Psychologieberufegesetz und Medizinalberufegesetz deutlich zurückgegangen sind, konnte die Liquidität 2018 nicht reduziert werden: die *Flüssigen Mittel* stiegen von CHF 860'363 im Vorjahr um 33 % auf CHF 1'145'365 an.

Im Jahre 2014 bezog die Agentur neue Räumlichkeiten an der Effingerstrasse 15. Die Investitionen in den Umbau und das Mobiliar werden als *Anlagevermögen* in der Bilanz dargestellt und über 5 Jahre abgeschrieben.

Beim Fremdkapital sind die *Laufenden Verbindlichkeiten* im Vergleich zum Vorjahr um 24 % auf CHF 525'743 (CHF 693'429 im Vorjahr) zurückgegangen. Die *Verbindlichkeiten an Hochschulkantone* wurden mit Genehmigung der Hochschulkonferenz aufgelöst und auf die

Finanzierungsbeiträge der Kantone angerechnet. Die beiden Positionen *Schuld an Kantone* und *Schuld an Bund* bilden den Überschuss aus der Verfahrenstätigkeit ab. Die *Schuld an den Bund* wird nach der Genehmigung der Rechnung durch die SHK an den Bund zurückbezahlt. Zulasten des Kontos *Schuld an Kantone* wurden 2018 mit Genehmigung durch die SHK CHF 350'000 mit den Finanzierungsbeiträgen 2019 der Kantone verrechnet. Die Passive Rechnungsabgrenzung ist von CHF 118'844 im Vorjahr um 36 % auf 76'240 gesunken.

Die Position *Überschuss 2014 Finanzierung Anlagevermögen* wird im Zuge der Abschreibung und Wertberichtigung jährlich um 20 % der ursprünglichen Investition (CHF 247'946) reduziert.

Die Hochschulkonferenz hat an ihrer Sitzung vom 19. Mai 2017 für den Zeitraum 2017-2020 eine operative Reserve der AAQ von CHF 200'000 genehmigt; die *operative Reserve* bleibt unverändert stehen.

	Bilanz 2018	Bilanz 2017	Differenz
Aktiven	1'457'480	1'945'223	-25 %
Umlaufvermögen	1'407'890	1'846'043	-24 %
Flüssige Mittel	1'145'365	860'363	33 %
Forderungen	58'253	169'837	-66 %
Aktive Rechnungsabgrenzung	2'745	29'126	-91 %
Nicht fakturierte Dienstleistungen	201'526	786'717	-74 %
Anlagevermögen	49'590	99'180	-50 %
Mobile Sachanlagen	49'590	99'180	-50 %
Passiven	1'457'480	1'945'223	-25 %
Fremdkapital	1'207'890	1'646'043	-27 %
Laufende Verbindlichkeiten	525'743	693'429	-24 %
Verbindlichkeiten an Hochschulkantone		154'542	-100 %
Schuld an Kantone	513'693	339'614	51 %
Schuld an Bund	92'214	339'614	-73 %
Passive Rechnungsabgrenzung	76'240	118'844	-36 %
Bilanzausgleich	249'590	299'180	-17 %
Überschuss 2014 Finanzierung Anlagevermögen	49'590	99'180	-50 %
Operative Reserve HFKG	200'000	200'000	0 %

Anhang der Jahresrechnung per 31. Dezember 2018

in CHF

1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze		
<p>Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.</p> <p>In der Jahresrechnung wurden die folgenden Grundsätze angewendet:</p> <p>Sachanlagen:</p> <p>Die Sachanlagen werden direkt abgeschrieben. Die Abschreibung erfolgt nach der linearen Methode über 5 Jahre. Das Bilanzausgleichskonto «2906 Überschuss 2014 für Finanzierung Anlagevermögen» wird über den gleichen Zeitraum in gleicher Höhe über die Erfolgsrechnung aufgelöst. Die Buchungsvorgänge sind insgesamt erfolgsneutral.</p>		
	2018	2017
2 Anzahl Mitarbeiter		
Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt		
Bis 10 Vollzeitstellen		
Nicht über 50 Vollzeitstellen	X	X
Nicht über 250 Vollzeitstellen		
Über 250 Vollzeitstellen		
3 Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverpflichtungen, sofern diese nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können.		
Mietvertrag vom 1.9.2014 bis 31.8.2019	75'307.20	188'268.00
4 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	29'234.30	27'322.00
5 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt		
Gesamtbetrag zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten	0.00	154'541.59
Berner Kantonalbank AG, 42 3.961.107.88		
Guthaben Hochschulkantone		
6 Dienstleistungserbringung gegenüber dem Schweizerischen Akkreditierungsrat		
AAQ erbrachte Sekretariatsdienstleistungen gegenüber dem SAR von insgesamt	240'000.00	240'000.00

7 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung					
A.O. Ertrag Vertrags-Auflösung Frankiermaschine			0.00		20'328.40
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag			0.00		20'328.40
8 Fortschreibung des Bilanzausgleiches					
		Stand 31.12.18	Gewinn- verwendung 2017	Verwendung Rücklagen	Stand 31.12.17
2906	Überschuss für Finanzierung AV	49'590.00	0.00	-49'590.00	99'180.00
2950	Operative Reserve HFKG	200'000.00	0.00	0.00	200'000.00
	Total Bilanzausgleich	249'590.00			299'180.00



Reg. Nr. 1.19056.926.00349.004

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

an die Mitglieder des Schweizerischen Akkreditierungsrates

Als Revisionsstelle haben wir gemäss Artikel 8 Absatz 3 der Vereinbarung zwischen dem Bund und den Kantonen über die Zusammenarbeit im Hochschulbereich (SR 414.205) die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Schweizerischen Akkreditierungsagentur (AAQ) für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Geschäftsstelle der AAQ verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Die Eidgenössische Finanzkontrolle ist gestützt auf das Finanzkontrollgesetz (SR 614.0) unabhängig.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Organisation vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung und die Kostentragung nicht der Vereinbarung zwischen dem Bund und den Kantonen bzw. dem Hochschulförderungsgesetz (HFKG, SR 414.20) entsprechen.

Bern, 21. März 2019

EIDGENÖSSISCHE FINANZKONTROLLE

Jean-Marc Blanchard
Zugelassener
Revisionsexperte

Hans-Rudolf Michel
Zugelassener
Revisionsexperte

Beilage: Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang

Verfahren 2018

Institutionelle Akkreditierung

nach HFKG

Institution

abgeschlossen

Hochschule für Technik und Wirtschaft Chur

Pädagogische Hochschule Luzern

laufend

Haute école spécialisée de Suisse occidentale

Haute école pédagogique du canton de Vaud

Université de Lausanne

Institut de Hautes Etudes Internationales et du Développement

Université de Neuchâtel

Pädagogische Hochschule St. Gallen

Fachhochschule Nordwestschweiz

Pädagogische Hochschule Schwyz

Stiftung Universitäre Fernstudien Schweiz

Hochschule Luzern

Pädagogische Hochschule Graubünden

Universität Bern

Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik (Auflagenüberprüfung)

Systemakkreditierung

Deutschland

Institution

abgeschlossen

RWTH Aachen

laufend

Universität Siegen

Systemakkreditierung (Experimentierklausel) European Quality Audit

Technische Universität München

Universität Konstanz

Universität Stuttgart

Quality Audit
nach HS-QSG Österreich

Institution

abgeschlossen

Kunstuniversität Graz (KUG)

**Programm-
akkreditierung**
nach MedBG

Institution / Programm

abgeschlossen

SGAIM - Schweizerische Gesellschaft für Allgemeine Innere Medizin

Allgemeine Innere Medizin

SGINF - Schweizerische Gesellschaft für Infektiologie

Infektiologie

SGKJPP - Schweizerische Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie

Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie

FPH Offizinpharmazie - Schweizerische Fachgesellschaft für Offizinpharmazie

Offizinpharmazie

SGAIM - Schweizerische Gesellschaft für Allgemeine Innere Medizin

Praktischer Arzt

SGPP - Schweizerische Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie

Psychiatrie und Psychotherapie

FPH Spitalpharmazie - Schweizerische Fachgesellschaft für Spitalpharmazie

Spitalpharmazie

Schweizerische Fachgesellschaft für Tropen- und Reisemedizin FMH

Tropen- und Reisemedizin

**Programm-
akkreditierung**
nach MedBG HFKG

Institution / Programm

abgeschlossen

Universität de Lausanne

Filière d'études en médecine humaine

Universität Basel

Studiengang Humanmedizin

Universität Bern

Studiengang Humanmedizin

Universität Bern

Studiengang Zahnmedizin

Universität Basel

Studiengang Zahnmedizin

laufend

Universität de Genève

Filière d'étude en médecine dentaire

Universität de Genève

Filière d'étude en médecine humaine

Universität de Genève

Filière d'études en pharmacie

Universität Zürich

Studiengang Humanmedizin

**Programm-
akkreditierung**
nach PsyG

Universität Basel
Studiengang Pharmazie

ETH Zürich
Studiengang Pharmazie

Universität Zürich
Studiengang Zahnmedizin

Institution / Programm

abgeschlossen

Föderation der Schweizer Psychologinnen und Psychologen

AIST - Postgraduale Weiterbildung in systemischer Therapie und Beratung – Ausbildungsinstituts für systemische Therapie und Beratung

Föderation der Schweizer Psychologinnen und Psychologen

CERFASY - Formation postgrade en psychothérapie d'orientation systémique

Unil & Unige

Formation à la psychothérapie psychanalytique

Assoziation Schweizerischer Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten

GFK - Weiterbildungsgang Psychotherapie ASP Integral, Vertiefungsrichtung Klientenzentrierte Gesprächs- und Körperpsychotherapie

Föderation der Schweizer Psychologinnen und Psychologen

IÖST - Postgraduale Weiterbildung in Psychotherapie mit systemischem Schwerpunkt

Assoziation Schweizerischer Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten

IPA - Weiterbildungsgang Psychotherapie ASP Integral, Vertiefungsrichtung IPA: Prozessorientierte Psychotherapie - Prozessarbeit

Föderation der Schweizer Psychologinnen und Psychologen

Perfezionamento FSP: Specializzazione in psicoterapia sistemico relazionale – Scuola di Psicoterapia Sistemica Mara Selvini Palazzoli

Föderation der Schweizer Psychologinnen und Psychologen

PSGe - Cursus de formation postgrade en psychothérapie systémique – Plateforme Systémique Genevoise

Föderation der Schweizer Psychologinnen und Psychologen

SEAG - Postgraduale Weiterbildung Integrative Psychotherapie – Stiftung Europäische Akademie für psychosoziale Gesundheit und Integrative Therapie

Assoziation Schweizerischer Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten

SGBAT - ASP Integral, Vertiefungsrichtung SGBAT, Schweizerische Gesellschaft für Bioenergetische Analyse und Therapie

Föderation der Schweizer Psychologinnen und Psychologen

SpsyAJ - Formation Postgraduée en Psychothérapie Psychoanalytique de l'Arc Jurassien - Séminaire Psychoanalytique de l'Arc Jurassien

laufend

Université de Genève

MAS en psychothérapie cognitivo-comportementale (MAS-TCC)

Evaluation

Institution / Programm

abgeschlossen

ZIBE / CEIBS

Evaluation GEMBA CEIBS

GSGR

Graduate School Graubünden

Haute école spécialisée de Suisse occidentale

MAS en Direction et Stratégie d'institutions éducatives, sociales et socio-sanitaires

laufend

Haute école spécialisée de Suisse occidentale

MAS en Design for Luxury and Craftsmanship

Impressum

Herausgeber

Schweizerische Agentur für Akkreditierung und
Qualitätssicherung (AAQ)
Effingerstrasse 15, Postfach, 3001 Bern
Tel. +41 (0)31 380 11 50
Fax +41 (0)31 380 11 55
E-Mail info@aaq.ch
www.aaq.ch

Redaktion

Dr. Christoph Grolimund
Baptiste Feuz

Layout

Miriam Hürzeler
Picnic Terminal Visuelle Kommunikation

Bern, August 2019



schweizerische agentur
für akkreditierung
und qualitätssicherung

www.aaq.ch
info@aaq.ch

Effingerstrasse 15
Postfach, CH-3001 Bern
Tel. +41 31 380 11 50